

Sonderveranstaltungen

Für Aus-, Weiter- und Fortbildungsteilnehmer*innen und Gäste nach vorheriger Anmeldung

(SS 25 – 12)

**Wissenschaftlicher Abend (SV)
Vortrag mit anschließender Diskussion
Juliane Hummitzsch (Bremen)**

35 Jahre psychoanalytische Theorien zu ADHS: Vom Konflikt zum Defizit

Seit den 1990er Jahren befasst sich die deutschsprachige Psychoanalyse mit Theorien zum Verständnis motorischer Unruhe, Aufmerksamkeitsproblemen und Impulsdurchbrüchen, gemeinhin als ADHS bezeichnet. Im Latenzalter ist dies eine der am häufigsten vergebenen Diagnosen.

Der Vortrag wird zunächst einen Blick zurück auf die unterschiedlichen Verständniszugänge werfen, von damals bis heute. Die darin erkennbare Bewegung von einer konfliktzentrierten Sicht zu einer defizitorientierten Perspektive wird anschließend herausgestellt und auf ihre Bedeutung hin befragt und diskutiert. Warum gelingt es Kindern mit ADHS nicht, ihre Erregung produktiv zu nutzen? Fokussiert wird hierbei auf die Bedeutung der Sexualität, der Symbolisierung und des unbewussten Sinns psychischer Symptomatik, auch für die sogenannten unrepräsentierten Zustände.

Montag, 07. Juli 2025

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Dönhoffstr. 39, 10318 Berlin

Es wird um eine verbindliche Anmeldung über das Sekretariat (Frau Landwehr) bis spätestens 23.06.2025 gebeten

Juliane Hummitzsch (Dr. phil., Dipl.-Psych.), langjährige Arbeit in einem Sprachheilkindergarten und als Gutachterin fürs Familiengericht, aktuell in Ausbildung zur Psychoanalytikerin für Erwachsene bei der DPV Bremen

Einführung und Moderation: Maximilian Laurer

Gebühren: für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer des IAKJP sowie Vereinsmitglieder frei; für Gäste 10,00 Euro

Es ist geplant, die Veranstaltung als Fortbildung zertifizieren zu lassen.